FETISCH-REPORT AUSGABE 2/2019

TERMINE – TRENDS – NEWS – BERICHTE

1. März 2019

Lieber Leser des FETISCH-REPORT,

nächste Woche ist es soweit, Frühlingsanfang. Höchste Zeit also, die frisch gepflegten Fetischoutfits aus dem Schrank zu räumen und die Bikes aus den Garagen zu holen.

Vom 17. bis 23. April trifft sich die Fetischwelt nunmehr zum 47. Mal zum Ostertreffen in Berlin. Somit wird die deutsche Hauptstadt einmal mehr zum internationalen Fetisch Hot Spot. Gefühlt ist das Angebot an Fetischpartys unendlich. Lederkerle, Gummimänner, Uniformliebhaber, Stiefelkerle, Skins, Doggys, Sneaker- und Sportswearfans – alle kommen wieder auf ihre Kosten. Wer hier keinen Spaß hat ist selbst schuld. Das Ostertreffen ist immer wieder aufregend, erfindet sich jedes Jahr neu und wird auch 2019 bestimmt wieder ein geiles Event.

Auch außerhalb Berlins gibt es im März und April wieder vielversprechende Veranstaltungen. Die Redaktion hat versucht, eine große Anzahl davon vorzustellen.

Wir wünschen viel Spaß beim Besuch der einen oder anderen Veranstaltung.

Ohne diesen rechtlichen Hinweis geht leider nichts: Alle Terminangaben sind ohne Gewähr und beruhen auf den Angaben der Veranstalter. Die Redaktion haftet nicht für die Richtigkeit der Zahlen, Daten und Fakten.

FETISCH-REPORT – erscheint 6 x jährlich und wird kostenlos per E-Mail vertrieben.
Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist der 26. April 2019.
Herausgeber/Redaktion: Klaus Kirschner, Postfach 70 06 10, 60556 Frankfurt am Main,
E-Mail: ranger.fra@gmx.net – © 2019 Klaus Kirschner

FETISCHTERMINE

THE BIGGEST SPORTSWEAR-/ & SNEAKER FETISHPARTY IN BERLIN
SNEAKFREAXX®
SINCE 2005
EASTER 2019
19.04.
22:00 H
21.04.
17:00 H
STAHLROHR 2.0
GROSSE FREIHEIT NEIN
WELCOME SHOT
BIRTHDAY CAKE
CANDIES & SNACKS
LOCKERS
CABINS
FETISH
TOMBOLA
SNIFF-&
TRAMPLING
AREA
NEW!
VIP TICKETS
NO WAITING
FINGERFOOD
BUFFET
X-TRA
RAFFLE TICKET
1 FREE DRINK
OFFICIAL
PARTNER
Xtreme!
MISTER
SNEAKFREAXX
ELECTION
2019
14 YEARS
BIRTHDAY
2005-2019
DRESSCODE: SPORTSWEAR • SNEAKERS • SOCKS
SKATER • SCALLY • PROLL • STREETWEAR
CHAVS • TRACKSUITS • PICALDI • ALPHA
STAHLROHR 2.0 • PAUL-ROBESON-STRASSE 50 • BERLIN • 10439
GROSSE FREIHEIT 114 • BOXHAGENER STRASSE 114 • BERLIN • 10245
2005 - 2019
THE ORIGINAL!
SNEAKFREAXX.COM
ORDER YOUR TICKETS NOW!
WWW.SNEAKFREAXX.COM
DEEREDRADIO
SNEAKFREAXX SOCKS
SOCKS KING
SOCKS-KING.DE
SUPPORTED BY:
EASTER BERLIN
EASTERBERLIN.DE

EVERY DRESSCODE WELCOME! • CUM AS YOU LIKE!
HUNTERS
INTERNATIONAL GAY EVENT /•/ BERLIN /•/ GERMANY
SATURDAY
APRIL 20
10 PM
– 6 AM
FREE SHOTS
CRUISING AREA
GLOW STICKS
DANCE FLOOR
HOT GUYS
PHOTOS BY:
LI-PIXX.DE
PHOTOGRAPHY
MUSIC
LINE-UP
8 HOURS
NON STOP
TECH HOUSE
MINIMAL
PROGRESSIVE
TECHNO
DJ BENJAMIN
AMSTERDAM
DJ TIASZ
BERLIN
SPECIAL
BOOK THE
VIP LOUNGE!
• ONLY ONLINE!
• UP TO 5 PEOPLE
EASTER
#3
EGGSPLOSION
WET FUN
SCHAUM / FOAM
PARTY
WECHSELSACHEN
NICHT VERGESSEN!
PLEASE BRING
CLOTHES TO
CHANGE!
FOAM AREA
INFO & TICKETS: www.HUNTERS-PARTY.de
UNTERTAGE
MEHRINGDAMM 32 • BERLIN
FETIVENTS
DEEREDRADIO
SNEAKFREAXX
DER BOILER
BONER MAGAZINE
WEBKING MEDIA
HustlaBall BERLIN
LI-PIXX.DE
SPORTLADS
SOCKS KING
menCheck
Supported by:
EASTER BERLIN

LFC @ Ostern in Berlin 2019

Die LFC Leather & Fetish Community e.V. lädt am **19. April 2019** zum Frühstück mit Sektempfang im Café Ulrichs ein. Einlass ab 12:00 Uhr, Kostenbeteiligung € 9,00.

Zum traditionelle Eierlikörtrinken der Kampagne „FETISCH IST GRENZENLOS“ laden die Fetischmodelle am **21. April 2019** ab 15:00 Uhr bei MR. B Berlin ein.

Advertorial

47 Jahre Ostertreffen in Berlin!

Beeinflusst durch den Besuch des New Yorker Lederclubs „The Cycle“ MC fanden sich in Europa mehrere neue Lederclubs zusammen. Diese stammten unter anderem aus Amsterdam, München und London. Im friedlichen Wettstreit der einzelnen Clubs, sicherte sich Berlin das Osterwochenende mit dem Ostertreffen. 1972 fand somit erstmals in Berlin das Ostertreffen statt und zwar noch bevor es überhaupt einen Club/Verein gegeben hat. Dieses Ostertreffen wurde dabei noch privat von mehreren Personen organisiert. Durch den riesen Erfolg wurde kurzer Hand der Verein Namens „MSC Berlin“ gegründet. Seit 1973 war dieser offizieller Veranstalter des Ostertreffens. Dank der engagierten Vereinsmitglieder entwickelte sich in den Jahren darauf dieser Event zu einem der größten Fetischtreffen in Europa und erlangte weltweit großen Ruhm.

Seit 1998 wird jährlich das EASTER BERLIN Meeting vom BLF, Berlin Leder und Fetisch e.V., Organisiert.

Im 47. Jahr dieser Veranstaltung werden wieder eine Vielzahl verschiedenster Fetisch-Events zu Ostern in Berlin geboten.

Ein Highlight dabei ist die traditionelle FETISH-LINER BUS-Tour. 2019 wird dies zum letzten Mal von Manfred „Lohengrin“ gemacht, der sich danach in den „Ruhestand“ begibt. Für diese letzte Tour hat sich Lohengrin etwas ganz Besonderes einfallen lassen.

Ein weiteres Highlight ist u. a. die EASTER PUPPY-WALKING Tour am Ostersonntag. Ebenfalls an diesem Tag richten wir die Wahl zum MISTER LEATHER BERLIN aus. Diese wird zum ersten Mal auch LIVE von einem TV-Team übertragen.

Nach der Wahl geht es gleich weiter mit der offiziellen Main-Party, PIG(2). Auf 2 Ebenen darf ausgelassen zu fetten Sounds von den DJS Robert Wall, Frank Wild u. a. abgefeiert werden.

Alle Infos, Events, sowie Vorverkaufstickets gibt es online auf: www.easterberlin.de

© Foto & Text: BLF e.V.

Event-Highlights für EASTER 2019!

Mittwoch, 17.04.2019
21h: EASTER WARM-UP @ WOOF

Donnerstag, 18.04.2019
12h - 18h: INFO-POINT @ CONNECTION
12h - 18h: FETISH GARAGE SALE @ CONNECTION
20h - 22h: BOG Biker-Party @ Scheune

Freitag, 19.04.2019
12h - 18h: INFO-POINT @ CONNECTION
12h - 13h: LFC/Easter Berlin: Breakfast @ Cafe Ulrichs
13h: LFC/Easter Berlin: CHAMPAGNE RECEPTION @ Cafe Ulrichs
14h - 18h: FETISH-BOAT @ Märkisches Ufer (U2 - Märkisches Museum)
19h - 21h: FETISH-DINNER @ FRIEDA & DIEGO
21h - 02h: RUBBER-LUST PARTY @ SCHEUNE

Samstag, 20.04.2019
12h - 18h: INFO-POINT @ CONNECTION
15h - 18h: IN DOG WE TRUST (PUPPY PARTY) @ SCHEUNE
17h - 21h: SKIN-LUST-PARTY @ WOOF
18h: BENEFIZ GULASCH @ Cafe Ulrichs

Sonntag, 21.04.2019
11h - 12h: PUPPY BRUNCH
12h - 14h: PUPPY WALKING TOUR
14h: Puppy Meet+Greet @ Boxer
15h: LFC Eierlikörtrinken der Kampagne „Fetisch ist grenzenlos“ @ Mister B
17h - 21h: MISTER LEATHER CONTEST @ CONNECTION
22h - open end: PIG-PARTY @ CONNECTION

Montag, 22.04.2019
13h - 15h: FETISHLINER BUS-TOUR @ Mister B
16h: NINETIES @ Alte Münze
17h - 21h: SKIN+SPORTS PARTY @ WOOF

Dienstag, 23.04.2019
21h - open end: CLOSING PARTY @ SCHEUNE

© Text: BLF e.V.

SNEAKFREAXX @ Ostern in Berlin 2019

Freitag, 19. April 2019 • 22:00 Uhr
SNEAKFREAXX 1 / 2 • „14 YEARS BIRTH-DAY"

Sportswear- & Sneakerparty
Birthday Cake, Tombola • Cruising and more

Dresscode: Sportswear & Sneakers

www.sneakfreaxx.com

Stahlrohr 2.0 • Paul-Robeson-Str. 50 • 10439 Berlin

Samstag, 20. April 2019 • 22:00 Uhr
HUNTERS PARTY "EASTER EGGSPLO-SION" VOL. 3

Schaumparty – Dancefloor – Cruising
DJ BEN JAMIN & DJ TIASZ

NO DRESSCODE!

www.hunters-party.de

UnterTage • Mehringdamm 32 • 10961 Berlin

Sonntag, 21. April 2019 • 17:00 Uhr
SNEAKFREAXX 2 / 2 • "The Easter closing – Birthday Bash"
Sportswear- & Sneakerparty
Cruising Area, Snacks & more

Dresscode: Sportswear & Sneakers

www.sneakfreaxx.com

Grosse Freiheit 114 • Boxhagener Str. 114 • 10245 Berlin

Freitag, 26.04. – Donnerstag, 02.05.2019
SLEAZY MADRID ORIGINAL 2019

As every year, along the weekend of the 1st of May, the city of Madrid holds the most important gay fetish event in the South of Europe. The 19-year-old event is firmly established, and it holds a prominent position in the fetish gay calendar. During this six-day weekend, Madrid is visited by a lot of people interested in taking part of this event. This is the program including the main party nights and other activities during this weekend of fetish and electronic music.

This year, we introduce you 4 Main Official Parties, they are must-go events: SLEAZYMORBO, INTO THE TANK, ODARKO, and SLEAZYDURO

www.sleazymadrid.com

© Foto & Text: Sleazy Madrid

Samstag, 27.04.2019 – Einlass: ab 21:00 Uhr
Frankfurt: FLC Frankfurter Leder Club e.V.
APPROVED by FLC
(strikte Dresscode-Veranstaltung)

Die im wahrsten Sinne des Wortes APPROVED (bewährte) Party ist der schwule Fetisch und SM-Event in der Grande Opera Offenbach. Die Einlasskontrolle garantiert, dass nur Kerle in Fetischklamotten, gemäß FLC-Dresscode, an der Party teilnehmen. Umkleidemöglichkeiten stehen zur Verfügung.

Willkommen sind alle Kerle, die auf Fetisch abfahren und passend gekleidet sind.

Die Lage der Grande Opera in Offenbach mit ausreichend Parkplätzen vor Ort, der Nähe zum Bahnhof, Bus sowie S-Bahnanschluss erleichtern den Besuch. Kein Einlass für Personen unter 18 Jahren. - Play hard, play often but please play safe!

Grande Opera, Christian-Pleß-Str. 11 – 13, 63069 Offenbach am Main
Eintritt an der Abendkasse: € 16,00

Alle Infos findest du auch auf www.flc-frankfurt.de

SONSTIGE INTERESSANTE TERMINE

02. März 2019	Nürnberg: NLC-Kellerparty @ Schnieglinger Str. 264, 90427 Nürnberg Dresscode: Leder, Gummi, Uniform, Skin-Outfit, Sportswear oder derbe Arbeitsklamotten	www.nlc-nuernberg.de
08. März 2019		www.tlc-erfurt.de
08. März 2019	Berlin: SPORTLADS @ STAHLROHR 2.0, Paul-Robeson-Str. 50, 14039 Berlin Dresscode: Sportswear, Sneaker, Sox, Soccer, Picaldi, Proll, Skater, Bikerkombi,Lycra	www.sportlads.de
16. März 2019		www.hardonclub.co.uk/events.html
29. März 2019		www.tlc-erfurt.de

30. März 2019	Amsterdam: Ladz @ Kerkstraat 52, Amsterdam Strikter Dresscode: Sportswear	www.ladz.nl
STATION 2B MÄNNERWIRTSCHAFT	Alle Termine der STATION2B	www.station2b.de
05. April 2019	Berlin: Berlin Cigar Men @ Pussycat Bar – Kalckreuthstr. 7, 10777 Berlin	www.male.space
06. April 2019	Nürnberg: NLC-Kellerparty @ Schnieglinger Str. 264, 90427 Nürnberg Dresscode: Leder, Gummi, Uniform, Skin-Outfit, Sportswear oder derbe Arbeitsklamotten	www.nlc-nuernberg.de
12. April 2019	Berlin: SPORTLADS @ STAHLROHR 2.0, Paul-Robeson-Str. 50, 14039 Berlin Dresscode: Sportswear, Sneaker, Sox, Soccer, Picaldi, Proll, Skater, Bikerkombi, Lycra	www.sportlads.de
18. April 2019 – 22. April 2019	Berlin: Berlin Cigar Men @ Pussycat, Kalckreuthstr. 7, 10777 Berlin Europa's größte Gay Cigar Lounge. Jeden Abend ab 21:00 Uhr. Mit Bootblack Service am Freitag und Samstag	www.male.space
19. April 2019	Berlin: LFC Sektempfang & Frühstück 12:00 Uhr @ Cafe Ulrichs (BAH) Karl-Heinrich-Ulrichs-Straße 11, 10787 Berlin – Kostenbeitrag 9,00 €	www.lfc-online.de
21. April 2019	Berlin: LFC & Fetish ist grenzenlos 15:00 Uhr -Eierlikörtrinken @ MisterB. Berlin	www.lfc-online.de

Veranstaltungen des MLC Münchner Löwen Club e.V.

15.03.2019
Sports & Rubber, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround. Dresscode-Kontrolle!

16.03.2019
Fetisch des Monats: Biker & Cross, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround. Dresscode-Kontrolle!

17.03.2019
Red Sunday, Einlass 15:00 – 17:00 Uhr, UnderGround.

20.03.2019
Meet & Greet im SUB e.V., Müllerstr. 14, Gegen eine Spende von 5,00 € erhältst du: Zwei Getränke-Gutscheine und Zugang zum Buffet (gesponsert vom MLC)!

21.03.2019
Wahl des BMrL, Einlass 18:30 Uhr, Oberanger-Theater, Oberanger 38, Eintritt 35,00 €, Karten im Vorverkauf erhältlich!

04.04.2019
MLC-Clubabend, ab 20:00 Uhr, Edelheiss, Pestalozzistr. 6, Gäste willkommen! Eintritt frei!

05.04.2019
Bears, Otters & Friends! UnderGround.

06.04.2019
Bondage Workshop für Einsteiger, 14:00 – 20:00 Uhr, Anmeldung unter: bondage@mlc-munich.de, UnderGround.

06.04.2019
Sneakers & Sports, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround. Dresscode-Kontrolle!

12.04.2019
FF Night, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround.

13.04.2019
Stiefel & Boots Party, Einlass 21:00 – 23:00

22.03.2019
Piss, Fist & Fuck, Einlass 20:00 – open end, UnderGround. Eintritt 15,00 €

23.03.2019
Fetisch-Flohmarkt mit Kaffee & Kuchen, 15:00 – 18:00 Uhr. Eintritt frei

23.03.2019
Löwennach, Einlass 20:00 – 03:00 Uhr, UnderGround. Eintritt 15,00 €

24.03.2019
GaySunday, Einlass ab 10:00 Uhr, Festsaal im Augustinerkeller, Arnulfstr. 52. Eintritt 19,00 €, Karten im Vorverkauf erhältlich.

26.03.2019
MLC-Bowling, 19:00 – 22:00 Uhr, Isar Bowling, Martin-Luther-Str. 22, Gäste willkommen!

29.03.2019
Rubber & Neopren, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround. Dresscode-Kontrolle!

30.03.2019
Leder & Tracht, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround. Dresscode-Kontrolle!

31.03.2019
Naked on Sunday, Einlass 15:00 – 17:00 Uhr, UnderGround.

Uhr, UnderGround. Dresscode-Kontrolle!

20.04.2019
Fetisch Party, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround.

21.04.2019
Fetisch Party, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround.

22.04.2019
Naked, Einlass 15:00 – 17:00 Uhr, UnderGround.

26.04.2019
Schnupperparty (Sex party ohne Dresscode), Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround.

27.04.2019
Rubber & Neopren, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround. Dresscode-Kontrolle!

30.04.2019
Fetisch Party, Einlass 21:00 – 23:00 Uhr, UnderGround.

www.mlc-munich.de

SZENE KOMPAKT

Jens Willmann ist KOHLKÖNIG 2019

Auch in diesem Jahr eröffnete der LCNW Bremen mit der Kohlfahrt vom 25. – 27. Januar 2019 die Saison der Fetischtreffen. Über 90 Teilnehmende fanden den Weg nach Bremen.

Höhepunkt war die Ernennung des KOHLKÖNIGS 2019. Die Wahl fiel diesmal auf Jens Willmann aus Hessen. Jens ist neben seiner neuen Ehre als KOHLKÖNIG auch neu im Vorstand des FLC Frankfurter Leder Club e.V. – der Fetischclub im Rhein/Main-Gebiet.

Interview mit Robert Heckmann, Bavarian Mr. Leather 2018

Was hast Du dir damals zur Wahl vorgenommen und was davon konntest Du umsetzen?

Bei meiner Wahl habe ich versprochen, für den MLC auf eine Reise zu gehen und „einen Koffer zu füllen“ mit Erfahrungen, Begegnungen, Gesprächen, Kontakten. Ich habe versprochen „präsent im Leder und Fetisch zu sein und ein Mister zum Anfassen“.

In den letzten 10 Monaten habe ich insgesamt ca. 26.000 km zurückgelegt, viele Reisen im In- und Ausland unternommen, ca. 90 Termine mit und ohne Schärpe als Bavarian Mister Leather wahrgenommen, durfte viele interessante Menschen kennenlernen und unzählbare Gespräche mit Fetischmännern und natürlich auch mit „fetischfreien“ neugierigen Leuten führen.

Bei CSD-Paraden habe ich die Lederflagge geschwenkt, zahlreiche Fetisch-Treffen besucht, auf CSD-Bühnen gesprochen, neu gewählte Mister mitgesegnet, beim IML-Contest in Chicago meinen nackten Hintern gezeigt und vieles mehr. In der schwulen Presse habe ich es in ein Dutzend Artikel „geschafft“ und immerhin ein Titelblatt geziert, sogar in den ZDF-Nachrichten war ich kurz in einem Interview über die „Rosa Wies´n“ zu sehen.

Neben all diesen Events und öffentlichen Auftritten habe ich aber auch „im Stillen“ immer wieder die Münchner Präventionsaktivisten „S’AG“ bei ihrer Arbeit unterstützt. Die S’AG ist die „Safety Aktions Gruppe“, eine ehrenamtliche Truppe von Jungs im SUB und für die Münchner AIDS-Hilfe, die sich der Präventionsarbeit verschrieben hat.

Insgesamt war ich, so weit möglich, bei „großen“ aber eben auch bei „kleineren“ Events präsent: also ja, ich glaube, ich habe meine Versprechen eingelöst

Was hast Du Dir leichter vorgestellt und was schwieriger?

Die Frage wäre für mich einfacher zu beantworten, wenn sie lauten würde „was war schwierig und was war leichter? Am schwierigsten war im vergangenen Jahr einerseits meinem Fulltimejob nachzugehen und nebenbei nahezu die ganze Freizeit oder Urlaubsplanung dem einem

Ehrenamt unterzuordnen. Mir war zwar bewusst, dass -wenn ich das Ganze mit einem gewissen Ernst und verantwortungsvoll angehen will - einiges auf mich zukommt, aber dass mich der Mister tatsächlich einiges Mehr an Zeit kostet – damit habe ich nicht gerechnet.

Schwierig ist auch, dass es keinen „Leitfaden“ für das alles gibt. Man muss sich und seinen Weg selbst finden und bekommt keine Anleitung dafür. Man muss sich selbst motivieren, auch wenn man wenig Lob oder Anerkennung erhält. Kritik haben die Leute gleich parat, aber es gibt wenige, die sagen „das hast du gut gemacht“.

Überrollt haben mich die Auswirkungen der Sozialen Medien. Den ganzen Nachrichten Herr zu werden, zu antworten, Beiträge zu posten und kontinuierlich dran zu bleiben nimmt unheimlich viel Zeit ein, und ich habe nicht damit gerechnet, welche Wirkung z.B. Facebook haben kann.

Toll aber war zum Beispiel die enorme (nicht nur finanzielle) Unterstützung durch den MLC und durch Spexter, aber auch durch die Partnerclubs, die teilweise für die Übernachtung oder einfach mal fürs Essen aufkamen oder die Münchner Kneipenwirte, die immer mal einen Schnaps oder Bier aufs Haus gehen ließen.

Überrascht hat mich auch, wie offen meine Familie oder Arbeitskollegen mit dem Thema umgegangen sind. Sie haben mir gratuliert haben und neugierig nachgefragt, was ich da so mache und wie es mir damit geht. Da hatte ich vorher sehr große Bedenken.

Einzigartig ist auch, wie sehr diese Schärpe als Türöffner wirkt. Wie einfach es ist, auf Leute zuzugehen oder wie schnell man angesprochen wird und in ein intensives Gespräch kommt.

Es gibt immer mehr Fetisch Titel und die „Mister Leather“ werden weniger. Wie findest Du diese Entwicklung und ist es für Dich an der Zeit den Titel in „Bavarian Mister Fetisch“ umzubenennen?

Grundsätzlich würde ich diese Frage einfach mal den Mitgliedern des MLC zur Diskussion stellen und „in der Gemeinde“ hören, was man sich wünscht.

Persönlich denke ich, der Fetisch ist wesentlich vielfältiger geworden - es gibt nahezu eine „Inflation“ an Schärpenträgern – mittlerweile gibt es nahezu für jede Art von Fetisch die unterschiedlichsten Mister-Ämter. Selbst für mich, als Teil des Ganzen, war es da schwierig den Überblick zu behalten.

Ich selbst habe mich zwar immer als bayerischer Botschafter für alle Arten von Fetisch gefühlt, aber bin immer im Leder aufgetreten. Aus vielen Gesprächen habe ich aber auch herausgehört, dass das so erwartet wird – schließlich ist es ja das Amt des Mister Leather – und es sei daher nicht angebracht, in Skin oder Rubber etc. aufzutreten.

Bevor wir anfangen, für jeden Fetisch einen eigenen Mister zu wählen kann einem schon in den Sinn kommen den Namen des Titelträgers auf „Bavarian Mr. Fetisch“ zu ändern, allerdings glaube ich, dass aus all den Reaktionen die ich erhalten habe, der Titel des Bavarian Mister Leather schon eine bekannte und starke „Marke“ mit einem gewissen Marktwert und einem Bekanntheitsgrad ist. Auch und vor allem im Ausland. Ja man könnte das ein wenig mit „Volkswagen“ oder „BMW“ vergleichen.

Ich fände es sehr schade, wenn dieser „Markenname“ nicht mehr weiter existieren würde. Ich würde darauf nicht verzichten wollen. Eher würde ich versuchen, bei den Mitgliedern dafür zu werben, dass der Bavarian Mister Leather selbstverständlich auch in anderen Fetischoutfits den MLC repräsentieren darf (das hätte mir auch mehr Spaß gemacht).

Was hat der Titel mit Dir gemacht? Und was hast Du aus dem Titel gemacht?

Der Titel hat mich schon verändert.

Dieses Jahr ist einerseits eine Herausforderung für die Partnerschaft, ans Zeitmanagement, die Selbstorganisation und auch für den eigenen Freundeskreis und die Familie - aber es ist eben auch ein „Ride of a Lifetime“. Ein einzigartiges Jahr, in dem man unglaublich viel positive Erfahrungen sammeln darf und in dem man an mit seinen Aufgaben wächst. Für die viele Zeit, Kraft und Nerven, die man investiert wird, man doch hundertfach wieder belohnt.

Ich persönlich habe den Eindruck, ich bin mit den Herausforderungen des Amts gewachsen und traue mir mehr zu als zuvor. Die Angst vor der „großen“ Bühne z.B. oder vor Kameras und Publikum ist fast verschwunden und ich betrachte jetzt unsere „Szene“ auch mit einem anderen Blickwinkel

Es ist ein unglaubliches Privileg in diesem Jahr so tief in die Community einzutauchen und überall mit offenen Armen empfangen zu werden: Menschen kennenzulernen, sich deren Geschichten und Erfahrungen anzuhören und sich mit allen Teilen unserer Community auszutauschen, voneinander zu lernen.

Wir sind wirklich eine starke und lebendige Gemeinschaft und ich bin stolz, Teil dieser Community zu sein und nun auch hier aktiv mitwirken zu dürfen.

Was ich aus dem Titel gemacht habe… nun das zu beurteilen steht mir nicht zu. Ich hoffe, ich habe ihn im Sinne meiner Vorgänger und des Clubs weitergetragen und bin dem Amt gerecht geworden.

Welche Herausforderungen siehst Du für die Fetisch Community in den nächsten Jahren? Welche Entwicklungen in der Fetisch Community bereiten Dir Sorgen und welche stimmen dich froh?

Froh macht mich, dass das wir in München eine lebendige und selbstbewusste Fetisch-Community haben. Es gibt viele Events (auch außerhalb des Undergrounds des MLC) und wir zeigen hier mehr und mehr Gesicht – in der Regel stößt man bei den Aktionen oder Treffen auf Neugier und überraschend positive Rückmeldungen.

Besorgt bin ich eher, dass sich innerhalb der Community verschiedene Gruppen bilden (mittlerweile haben wir z. B. 2 Fetisch-Bartouren) und diese in Konkurrenz zu einander stehen. Auch gibt es ab und an Unverständnis, Ablehnung oder Vorurteile zwischen verschiedenen Fetisch-Gruppierungen. Ich finde, hierauf sollten wir mehr achten und versuchen, mehr zu integrieren.

Wir in Deutschland und in vielen europäischen Ländern haben mit unseren vernetzten Fetischgruppen und Vereinen ein relativ gutes Standing. Ich finde wir haben einen hohen Grad an Akzeptanz und Toleranz erreicht. Eine der Herausforderungen wird sein, unsere Freunde im Ausland noch mehr zu unterstützen. Sie haben es dort nicht ganz so leicht (z.B. in Russland oder Polen - ich denke dabei aber auch an meine Schärpenkollegen aus Brasilien oder Mexico, die teilweise einen sehr schweren Stand haben)

Mir persönlich gefällt auch die enorme Vermarktung des Fetisches nicht ganz so gut. Die Events werden immer grösser und teurer und sind mehr und mehr von Sponsoren abhängig - dabei hatte ich gerade bei kleinen, familiären Veranstaltungen teilweise die schönsten Erlebnisse.

Wie sieht Dein Engagement nach dem Titeljahr aus? Werden wir dich weiterhin sehen oder verschwindest Du von der Bildfläche?

Ein bisschen freue ich mich jetzt darauf ein zwei Gänge zurückzuschalten und nicht mehr überall dabei zu sein. Schön ist aber auch, dass mich die S'AGler nun dauerhaft ins Team aufgenommen haben und dass ich sie auf diese Weise auch langfristig - über meine Amtszeit hinaus - in ihrer so wichtigen Präventionsarbeit unterstützen kann. Das Thema Prävention ist meines Erachtens immer noch ziemlich aktuell. Derzeit promoten wir hier z. B. den neuen Heimtest (SAM) und versuchen ihn unter die Jungs zu bekommen. Bei den ganzen Aktionen, die ich bisher begleitet habe, konnte ich viele Gespräche führen und stelle immer wieder fest, dass enormer Informationsbedarf besteht. Man merkt, dass immer noch viele Leute denken, AIDS und HIV seien das gleiche, viele haben immer noch Angst vor Positiven und denken die Krankheit ist tödlich. Erst im Gespräch kann man Vorurteile abbauen.

Ich glaube auch, dass durch die aktuelle „PREP-Welle" das Thema wichtiger wird, weil viele durch die PREP viel sorgenfreier mit der Sexualität umgehen, sie denken mit PREP sind sie vor HIV geschützt aber verlieren völlig aus den Augen, dass man sich bei ungeschütztem Verkehr noch ganz andere Krankheiten holen kann.

Ich habe viel Freude mit den Jungs und den Aktionen der S'AG gefunden und so denke ich, werde ich der Münchner Szene auch nach meinem Stepdown im März noch erhalten bleibe.

Gibt es sonst noch etwas, das Du mitteilen möchtest?

Unser Verein und die Community leben vom Mitmachen, daher kann ich nur sagen, kommt vorbei zu den ganzen Events, seid Teil der Community, engagiert Euch, zeigt Gesicht und Euren Fetisch!

© Foto & Text: MLC München e.V.